

Bühnenbild : Charles Hindenlang, Basel ; Spielplaninserate : Grafiker H. Steiner SWB, Zürich

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **28 (1941)**

Heft 3: **Theater, Festspiele, Masken**

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

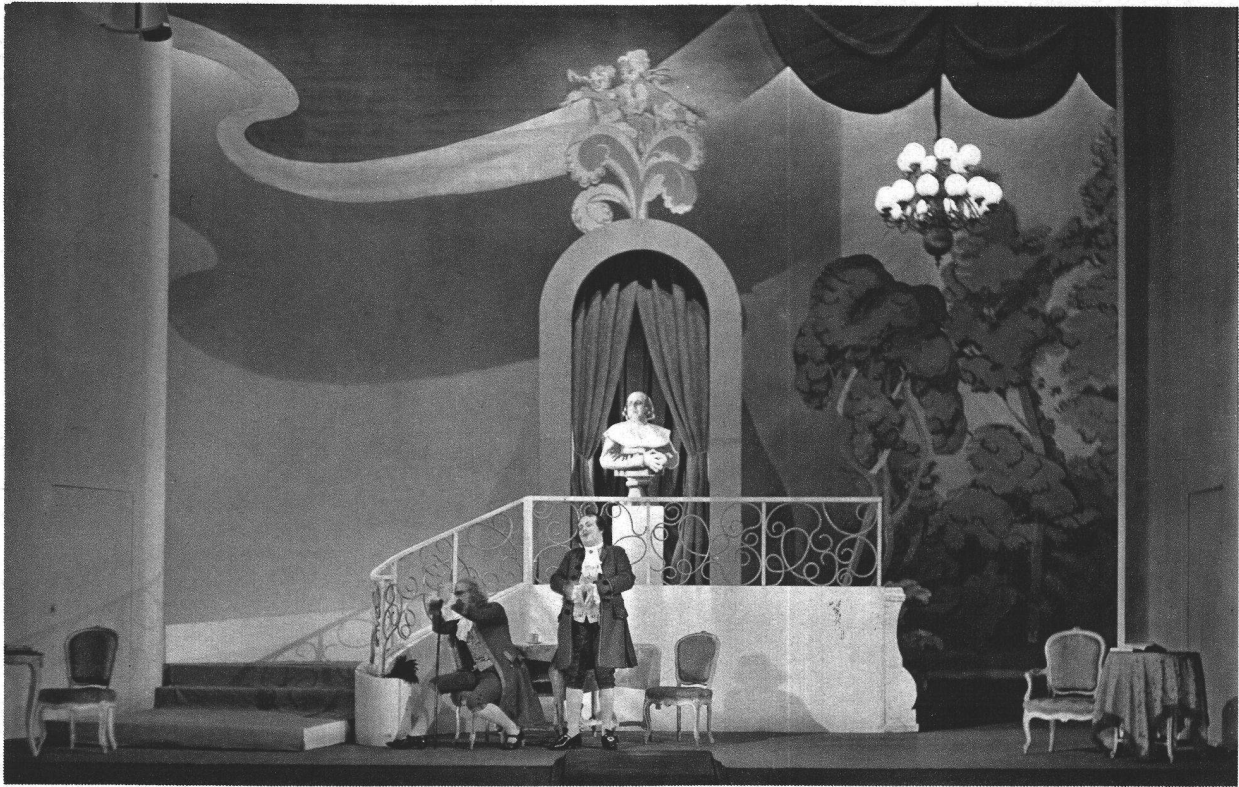
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Charles Hindenlang, Basel
 Bühnenbild zu «Tartuffe», Oper von Hans Haug, Stadttheater Basel 1939

Foto Jenny, Basel

Spielplaninsetate des Zürcher Schauspielhauses mit besonders gestalteten Premièrenanzeigen, entworfen von Grafiker H. Steiner SWB, Zürich. Die Initiative, durch Ordnung einerseits und Belebung mit Premièrenanzeigen andererseits ein gewisses künstlerisches Niveau in den Anzeigenteil des Theaters zu bringen, ging vom Zürcher Schauspielhaus aus, wurde vom Zürcher Stadttheater aufgenommen, und die Theater anderer Städte folgten dem Beispiel.

SCHAUSPIELHAUS		STADTTHEATER	
Heute 30. Jan.	20 b 19.30 Magie Komödie von Chesterton PREMIERE Don Carlos VON FRIEDRICH SCHILLER Regie: Oskar Wälterlin Bühnenbild: Theo Otto	Monte 31. Jan.	19.30 19.30 Arda , Oper von G. Verdi Gastspiel Kammeränger Max Hirtel
Freitag 31. Jan.	20 b 19.30 Heinrich VIII. u. seine sechste Frau Komödie von M. C. Feller	Freitag 31. Jan.	19.30 b Die Fledermaus Operette v. Joh. Strauß
Sonntag 1. Febr.	15 b 20 Don Carlos Don Carlos Magie	Sonntag 1. Febr.	19.30 b Grete im Glück Operette von Victor Reinsbogen
Sonntag 2. Febr.	20 b 19.30 Don Carlos Don Carlos Magie	Sonntag 2. Febr.	14.30 b 19.30 b Die Zauberflöte Oper von W. A. Mozart Die Fledermaus
<p>Theaterkasse Tel. 211 11 (Entree) Eingang Schauspielhaus 9.30-12.30 h u. 14.30-19 h, Sonntags 10-12.30 h. Abendkasse eine Stunde vor Beginn jeder Vorstellung. Kasse Tel. 336 12, 8.30-12 h, 14-18 h, Samstags bis 17 h</p>			
<p>Im Nord-Süd wieder eine Schweiz. Erstaufführung Buck Benny rollt wieder Heutige Paramount- mit Cowboys u. Negern Revue deutsch-franz. guttalt</p>		<p>Die Botchaft der Armen an das Schweizer Volk: La cité sur la montagne Dramatische Trilogie von Genesque de Reynold Musik von Dr. Volkmar Andree Mittwoch, 31. Jan. 19.30 Uhr Donnerstag, 1. Febr. 19.30 Uhr Freitag, 2. Febr. 19.30 Uhr Samstag, 3. Febr. 19.30 Uhr Sonntag, 4. Febr. 19.30 Uhr Alle drei Vorstellungen zu Gunsten der Nationalenpende Offiziere und Soldaten genossen bei den Vorstellungen vom Samstag, 15. und Montag, 17. Februar 50% Ermässigung Sämtliche andere Vergünstigungen sind aufgehoben</p>	
<p>James Cagney und Georges Raft in der aufsehenerregenden Erstaufführung Nächte des Grauens Täglich 5.00, 5.30, 8.15 Uhr Kinéma Forum</p>		<p>KONZERTSAAL ZUR MUNZ Augustinerhof 8 CHOPIN-ABENDE 1940/41 8 Sämtliche Klavierwerke Anführend: Ausbildungsgesichter von Czeslaw Marek V. HEUTE, den 28. Januar, abends 9¹⁵ Uhr Klavierabend Irene Kunze Karten à Fr. 1.60 bei Jacklin und Hug</p>	
<p>Wo Sie in ZÜRICH gut essen und trinken BERTOZZI IM INTERNATIONAL Badenerstrasse 139 / Köchlistr. 26</p>		<p>Mittwoch, den 29. Januar, 19.45 Uhr im LIMMATHAUS, Kammermusiksaal Kammermusik Béla Szigeti, Zürich Béla Szigeti, Violine Rosa Andina, Bratsche Josef Brandt, Cello Reinhold Laqual, Klavier Beethoven - Richard Strauss Karten à Fr. 3.30</p>	

